

Laudenbach vergibt die ersten Matchbälle

TGL-Herren kassieren erste Niederlage / Damen verlieren in Walldorf

(rp) Nach zuvor 13 Siegen in Serie hat Laudenbachs Volleyball-Herrenteam in Mannheim die erste Niederlage in der Bezirksklasse kassiert und damit die vorzeitige Meisterschaft sowie den damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksliga verpasst. Beim Tabellendritten VSG Mannheim DJK/MVC IV gelang dem Team von Trainer Kathrin Trübenbach mit dem souveränen Gewinn des Auftaktsatzes zunächst ein Start nach Maß. Anschließend jedoch kippte die Partie zugunsten der stark aufspielenden Gastgeber, die nach dem Satzausgleich auch den umkämpften dritten Durchgang in der Verlängerung für sich entscheiden konnten. Die TGL hatte im Schlussabschnitt nichts mehr entgegenzusetzen und blieb nach der 1:3 (25:15, 18:25, 24:26, 13:25)-Pleite erstmals ohne Punktgewinn. Dennoch hat Laudenbach am letzten Spieltag in der heimischen Bergstraßenhalle den Titelgewinn weiter in eigener Hand. Gelingt am 13. April im ersten Spiel gegen den Tabellenfünften TV Schwetzingen II ein Drei-Punkte-Erfolg, wäre die TGL am Ziel und könnte im anschließenden Topspiel nicht mehr vom direkten Verfolger SG Ketsch-Brühl II überholt werden.

TG Laudenbach: Konstantin Bänsch, David Brockmüller, Tao Fan, Sten Grüner, Sebastian Hohl, Lasse Höver, Moritz Kadel, Daniel Oxenius, Peter Roller, Phillip Schäfer, Markus Walther, Erik Weber, Marc Wieland.

Zeitgleich zum Herrenteam werden auch die TGL-Damen am letzten Spieltag alles in die Waagschale werfen müssen, um den Verbleib in der Bezirksliga zu sichern. Bei Schlusslicht VC Walldorf konnte das von Maren Greiner betreute Team zunächst nach Abwehr dreier Satzbälle einen 0:2-Rückstand verhindern und kam zum 1:1-Ausgleich. Nach dem erneuten Satzrückstand brachte Laudenbach im vierten Spielabschnitt eine 21:19-Führung nicht ins Ziel und unterlag mit 1:3 (14:25, 29:27, 19:25, 23:25) Sätzen. Während Walldorf trotz des Sieges nach der anschließenden Niederlage gegen Sandhausen (1:3) bereits vorzeitig als erster Absteiger feststeht, bleiben der von Rang vier auf sieben abgerutschten TGL zwei weitere Chancen. Gelingt im direkten Duell mit dem achtplatzierten VC Hoffenheim ein Sieg, hätte Laudenbach bereits vor dem letzten Saisonspiel gegen die VSG Mannheim DJK/MVC III den Klassenerhalt gesichert.

TG Laudenbach: Anna Birkle, Annika Braasch, Marie Greven, Marlene Heiler, Indra Hermann, Jule Herz, Nina Höhnle, Paula Jüllich, Sophia Madas, Luisa Trautmann.